



Veranstaltungen/Termine

02.07.2015 16:00 Uhr

Karriere bei der Bundeswehr

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler

Inhalt/Berufe: Ausbildung und Studium, militärischer und ziviler Bereich

Ort: BiZ-Gera, Reichsstraße 15

15.07.2015

last-minute-day 2015

Die Arbeitsagentur präsentiert Deine Ausbildungsstelle

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler, Ausbildungssuchende

Inhalt/Berufe: offene Ausbildungsstellen 2015 in unserer Region

Ort: BiZ-Altenburg, Fabrikstraße 30

Aktuelles

- Es sind wieder neue Bücher für unsere Themeninseln eingegangen:

Testtraining to go. - Polizei

(Themeninsel „Bewerbung“ > Bewerbung Ausbildungsplatz)

Umfassende Informationen zu den Themen Einstellungs- und Eignungstests für Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr, Justiz, Zoll und Verfassungsschutz mit Experteninterviews. Die Auswahlmodalitäten und Zugangsvoraussetzungen für Deutschland, Österreich und der Schweiz werden angesprochen und Aufgaben aus allen Bereichen von Auswahl- und Eignungstests aufgeführt.

Studieren kann man lernen. Mit weniger Mühe zu mehr Erfolg.

(Themeninsel „Ausbildung und Studium“ > Studium)

Dieses Buch bietet Motivationshilfen, Lerntechniken und mentale Tricks zum Thema "Lernen während des Studiums". Meist werden die Lerngewohnheiten und die Einstellung zum Lernen aus der Schulzeit übernommen. Dies führt nicht immer zum Erfolg. Deshalb wird in diesem Buch ein speziell auf Studierende zugeschnittenes Selbst-Coaching beschrieben, mit dem man sich selbst auf die Spur kommt. Eine wichtige Aussage der Autorin: "Entdecken und nutzen Sie den kraftvollen, für Sie selber stimmigen Lernzustand, aus dem heraus Sie leichter, zufriedener, motivierter und vor allem viel erfolgreicher studieren und lernen".

Handelsblatt Karriere Abi 2015/2016

(Themeninsel „Ausbildung und Studium“ > Studium)

Orientierungshilfe zu Berufs- und Studienwahl für Oberstufenschüler mit Informationen über neue Ausbildungs- und Studiengänge und praktische Tipps für Abiturienten zu: Bewerbung, Auslandsaufenthalten, Praktika und Finanzierung. Neben Perspektiven und Entscheidungshilfen auch nützliche Praxiserfahrungen von Experten. Besonderheit: Recherche und Themenauswahl durch die Redaktion und Schüler/ Abiturienten.

ZEIT Studienführer 2015/2016

(Themeninsel „Ausbildung und Studium“ > Studium)

Der Wegweiser zum Studium gibt Tipps und Antworten auf wichtigste Fragen zu: Studienwahl, Studienstart, Finanzierung und Studienortwahl (rund um das Thema: Einstieg ins Studentenleben). Mit großem Ranking für mehr als 300 Hochschulen.

Perspektiven - Berufsbilder von und für Biologen, Biowissenschaftler und andere Naturwissenschaftler

(Themeninsel „Ausbildung und Studium“ > Studium)

Wie haben das die anderen gemacht? Was kann ich mit dem Bio-Studium überhaupt mal anfangen? Solche Fragen beantworten am besten Leute, die es wirklich geschafft und mit dem Bio-Studium einen erfolgreichen Lebensweg eingeschlagen haben. 70 Autorinnen und Autoren schildern erfrischend offen, welche oft verzweigten Wege sie beschreiten mussten, welche Klippen es zu umschiffen galt und wie oft es einfach wichtig war, zur rechten Zeit am richtigen Ort zu sein.

Wir werden zu Tode geprüft

(Themeninsel „Ausbildung und Studium“ > Studium)

Dieses Buch stellt einen Leitfaden zum modernen und intelligenten Studieren dar. Mit offenen Augen rangehen, Netzwerke bilden und nicht nur einfach vor sich hin studieren. Wie wichtig ist ein Auslandsstudium? Wann sollte das Studium möglicherweise abgebrochen werden? Wann lohnt es sich, zu promovieren? Wie finanziert man sich oder gründet eine erste eigene Firma? Diese und weitere Themen werden angesprochen. Außerdem ist eine Checkliste zum Finden der passenden Uni beigefügt.

Schülerbarometer 2015

Der Ratgeber für Ausbildung, Studium und Beruf

(Themeninsel „Ausbildung und Studium“ > Ausbildung)

Orientierungs- und Entscheidungshilfe für alle, die kurz vor dem Schulabschluss stehen und auf der Suche nach Antworten sind: Welcher berufliche Weg steht mir zur Verfügung? Soll ich eine praxisbezogene Ausbildung anstreben? Passt ein Studium mit theoretischem Inhalt zu mir? Welche persönlichen Stärken kann ich beruflich ausbauen? Das Magazin bietet Informationen über Ausbildungsformen, Arbeitgeber (Arbeitgeberprofile, Erwartungen, individuelle Ausbildungsangebote), Studienfächer, Hochschulen, Stiftungen (Stipendien, Bewerbungsvoraussetzungen), Finanzierungsmöglichkeiten und Bewerbungsprozess (Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräch, Bewerbungstipps).

CR-Codes leiten direkt zu ergänzenden Online-Informationen.

- Auf der Suche nach einem passenden Ausbildungs- und Studienplatz ab Herbst 2015 bietet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera zusätzlich zu ihrem terminierten Beratungsangebot in den Agenturen und Schulen zwei weitere Möglichkeiten der schnellen und flexiblen Beratung an:

- Jeden Montag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr können Jugendliche und Eltern in der Arbeitsagentur in Gera den sogenannten „freien Zugang“ zur Beratung nutzen!
- Im Sommer können sich Jugendliche und ihre Eltern jeden 1. Samstag im Monat – am 04. Juli 2015 und 01. August 2015 im H35 der Stadt Gera und am 05. September 2015 im KuK Gera – individuell beraten lassen.



Angeboten werden alle Ausbildungsmöglichkeiten in der Region sowie Beratung zum Studium und zu Überbrückungsmöglichkeiten wie FSJ, BFD, Praktikum und Ausland. Der regionale Ausbildungsmarkt bietet ein gutes Angebot für interessierte Jugendliche.

Unter dem Motto „Mach deinen Start klar!“ freut sich die Berufsberatung auf zahlreiche interessante Gespräche!

- Die Übersicht "Neue und neu geordnete Ausbildungsberufe" im **BERUFENET** wurde aktualisiert und um weitere Informationen ergänzt. So tritt zum 1. August 2015 z.B. die modernisierte Ausbildungsordnung für den Beruf Holzmechaniker/in in Kraft. Die Ausbildung wird um eine dritte Fachrichtung "Montieren von Innenausbauten und Bauelementen" erweitert. Die bisherigen zwei Fachrichtungen werden umbenannt in "Herstellen von Möbeln und Innenaussteilen" und "Herstellen von Bauelementen, Holzpackmitteln und Rahmen". Für 2016 sind zudem neue Ausbildungsordnungen für die Berufe Dachdecker/in und Fachkraft für Veranstaltungstechnik vorgesehen. Auch die Ausbildung Fischwirt/in soll modernisiert werden, wobei die bisherigen drei Schwerpunkte durch die zwei Fachrichtungen "Aquakultur und Binnenfischerei" sowie "Küstenfischerei und kleine Hochseefischerei" ersetzt werden sollen.
- Die Kultusministerkonferenz (KMK) hat erstmalig eine "**Förderstrategie für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler**" beschlossen. "Bislang haben wir einen Schwerpunkt auf die Förderung von leistungsschwächeren Schülerinnen und Schülern gelegt", so die Präsidentin der Kultusministerkonferenz und sächsische Kultusministerin, Brunhild Kurth. "Wir müssen uns jedoch auch fragen, wie wir die starken Schüler noch besser unterstützen können". Die Förderstrategie soll leistungsstarken jungen Menschen eine optimale Entfaltung ihrer Potentiale ermöglichen und ihnen bestmögliche Bildung vermitteln.
- **Lehramt:** Unter abi.de wurde ein neuer Beitrag zum Studium und zu den langfristigen Arbeitsmarktperspektiven von Absolventen veröffentlicht. Insbesondere zu der Frage, wo und welche Lehrer künftig gesucht sein werden, sind zahlreiche Informationen eingestellt.

weitere nützliche Internet-Links zum Thema sind z.B.:

www.studienwahl.de

Infoportal der Bundesländer in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit. Im „Finder“ kann nach Studiengängen in ganz Deutschland gesucht werden (Suchwort: Lehramt).

www.lehrer-werden.de

Das Portal des Deutschen Bildungsservers begleitet angehende Lehrer auf ihrem Weg von der Studienentscheidung bis zu den ersten Berufsjahren. Es bietet Informationen über Länder- und Universitätsgrenzen hinweg.

www.kmk.org

Aktuelle Zahlen zum Lehrerberuf in Deutschland und anderen Bildungspolitischen Themen auf dem Portal der Kultusministerkonferenz.

www.gew.de

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) informiert über die Gehälter von Lehrern und über Besoldungsgruppen. Eine Übersicht verdeutlicht, wie unterschiedlich die Länder zahlen.



- Im vergangenen Jahr haben wieder mehr Studierende das **Deutschlandstipendium** erhalten. Mit 22.500 Studierenden empfangen nach Angaben des Statistischen Bundesamts (Destatis) 14 Prozent mehr eine Förderung als 2013.

Damit erhalten derzeit rund ein Prozent aller Studierenden das Stipendium. Laut Destatis soll in den kommenden Jahren der Anteil der seit 2011 vergebenen Förderung auf bis zu acht Prozent steigen. Derzeit gibt es die meisten Stipendiaten – gemessen am Anteil der Studierenden – im Saarland, in Bremen und in Sachsen. In absoluten Zahlen lag Nordrhein-Westfalen mit 6.545 Stipendiaten an der Spitze der meist vergebenen Deutschlandstipendien 2014, gefolgt von Bayern (3.317) und Baden-Württemberg (2.991). Rund die Hälfte der Stipendiaten war 2014 weiblich.

Mit einem Deutschlandsstipendium erhält ein Stipendiat 300 Euro im Monat. Dabei wird jeweils eine Hälfte der Fördermittel vom Bund, die andere von privaten Förderern aufgebracht. Rund 24 Millionen Euro wurden so im vergangenen Jahr von privaten Mittelgebern wie Unternehmen oder Stiftungen beigetragen. Zu den Kriterien für die Aufnahme als Stipendiat in das einkommensunabhängige Programm zählen unter anderem gesellschaftliches Engagement oder hervorragende Leistungen im Studium.

(Quelle: [Presseinformation des BMBF](#))

Wenn Ihnen der BiZ-Newsletter künftig nicht mehr zugesandt werden soll, klicken Sie bitte [hier](#).

Hinweis: Für sämtliche Inhalte der weiterführenden Webseiten („Hyperlinks“) sind ausschließlich die Anbieter und nicht die Bundesagentur für Arbeit verantwortlich. Die Bundesagentur für Arbeit macht sich die Inhalte nicht zu eigen und übernimmt keine Haftung für Schäden, die z.B. durch das Aufrufen der Seiten, die Nutzung der Inhalte oder die Inanspruchnahme von Dienstleistungen entstehen.

Agentur für Arbeit Altenburg-Gera
 Berufsinformationszentrum (BiZ) Gera
 Reichsstraße 15
 07545 Gera
 Telefon: 0365 857 395
 Mail: altenburg-gera.biz@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Altenburg-Gera
 Berufsinformationszentrum (BiZ) Altenburg
 Fabrikstraße 30
 04600 Altenburg
 Telefon: 03447 580 204
 Mail: altenburg.biz2@arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten
 Montag 08:00-13:00 Uhr
 Dienstag 08:00-16:00 Uhr
 Mittwoch 08:00-13:00 Uhr
 Donnerstag 08:00-18:00 Uhr
 Freitag 08:00-13:00 Uhr
